

## Anlage II

"Anlage II

Gewichtung der Kriterien und Kategorisierung der Betriebe

1. Die Gewichtung der in Artikel 3 erwähnten Kriterien wird wie folgt festgelegt:

a) Für Kriterium 1 werden vierzig Punkte vergeben, wenn ein zertifiziertes oder gegebenenfalls von der Agentur validiertes Eigenkontrollsystem in dem Betrieb vorhanden ist. In allen anderen Fällen werden für dieses Kriterium keine Punkte vergeben.

b) Für Kriterium 2 werden die Betriebe auf der Grundlage von Inspektionsberichten je nach Endbewertung, die von sehr gut bis sehr schlecht geht, in fünf Klassen von I bis V eingestuft. In Klasse I eingestuften Betrieben werden zwanzig Punkte vergeben, in Klasse II eingestuften Betrieben vierzehn Punkte und in Klasse III eingestuften Betrieben acht Punkte, wohingegen in Klasse IV und V eingestuften Betrieben keine Punkte vergeben werden.

c) Für Kriterium 3 werden zwanzig Punkte vergeben, falls keine Maßnahmen getroffen worden sind. Diese Grundanzahl wird jedes Mal um zwei Punkte verringert, wenn eine in Artikel 3 § 1 Absatz 2 Nr. 1 erwähnte Maßnahme getroffen worden ist, um sechs Punkte verringert, wenn eine in Artikel 3 § 1 Absatz 2 Nr. 2 erwähnte Maßnahme getroffen worden ist und um zehn Punkte verringert, wenn eine in Artikel 3 § 1 Absatz 2 Nr. 3 erwähnte Maßnahme getroffen worden ist.

2. Das individuelle Ergebnis für einen Betrieb entspricht der Gesamtanzahl der gemäß Nr. 1 vergebenen Punkte.

3. Der Betrieb wird aufgrund des individuellen Ergebnisses in eine der folgenden Kategorien eingestuft:

a) Kategorie 1: bei einer Gesamtanzahl Punkte von einundsechzig bis achtzig,

b) Kategorie 2: bei einer Gesamtanzahl Punkte von neunundzwanzig bis sechzig,

c) Kategorie 3: bei einer Gesamtanzahl Punkte von null bis achtundzwanzig."

Gesehen, um Unseren Erlass vom 23. Dezember 2008 zur Abänderung des Königlichen Erlasses vom 22. Dezember 2005 zur Festlegung der Häufigkeit der Inspektionen, für die die Anwesenheit eines Bediensteten der Föderalagentur für die Sicherheit der Nahrungsmittelkette in Betrieben des Fisch- und Fleischsektors im Rahmen des Kontrollprogramms der Agentur erforderlich ist, beigefügt zu werden

ALBERT

Von Königs wegen:

Die Ministerin der Landwirtschaft

Frau S. LARUELLE

AGENCE FEDERALE  
POUR LA SECURITE DE LA CHAINE ALIMENTAIRE  
[C - 2015/00661]

7 JANVIER 2003. — Arrêté ministériel arrêtant des modalités d'application dans le cadre de l'arrêté royal du 8 août 1997 relatif à l'identification, l'enregistrement et aux modalités d'application de l'épidémiosurveillance des bovins. — Traduction allemande

Le texte qui suit constitue la traduction en langue allemande de l'arrêté ministériel du 7 janvier 2003 arrêtant des modalités d'application dans le cadre de l'arrêté royal du 8 août 1997 relatif à l'identification, l'enregistrement et aux modalités d'application de l'épidémiosurveillance des bovins (*Moniteur belge* du 14 janvier 2003).

Cette traduction a été établie par le Service central de traduction allemande à Malmedy.

FEDERAAL AGENTSCHAP  
VOOR DE VEILIGHEID VAN DE VOEDSELKETEN  
[C - 2015/00661]

7 JANUARI 2003. — Ministerieel besluit houdende uitvoeringsbepalingen in het kader van koninklijk besluit van 8 augustus 1997 betreffende de identificatie, de registratie en de toepassingsmodaliteiten voor de epidemiologische bewaking van de runderen. — Duitse vertaling

De hierna volgende tekst is de Duitse vertaling van het ministerieel besluit van 7 januari 2003 houdende uitvoeringsbepalingen in het kader van koninklijk besluit van 8 augustus 1997 betreffende de identificatie, de registratie en de toepassingsmodaliteiten voor de epidemiologische bewaking van de runderen (*Belgisch Staatsblad* van 14 januari 2003).

Deze vertaling is opgemaakt door de Centrale dienst voor Duitse vertaling in Malmedy.

FÖDERALER ÖFFENTLICHER DIENST VOLKSGESUNDHEIT,  
SICHERHEIT DER LEBENSMITTELKETTE UND UMWELT

[C – 2015/00661]

**7. JANUAR 2003 — Ministerieller Erlass zur Festlegung von Ausführungsmodalitäten im Rahmen des Königlichen Erlasses vom 8. August 1997 über die Identifizierung, die Registrierung und die Modalitäten für die Anwendung der epidemiologischen Überwachung von Rindern — Deutsche Übersetzung**

Der folgende Text ist die deutsche Übersetzung des Ministeriellen Erlasses vom 7. Januar 2003 zur Festlegung von Ausführungsmodalitäten im Rahmen des Königlichen Erlasses vom 8. August 1997 über die Identifizierung, die Registrierung und die Modalitäten für die Anwendung der epidemiologischen Überwachung von Rindern.

Diese Übersetzung ist von der Zentralen Dienststelle für Deutsche Übersetzungen in Malmédy erstellt worden.

FÖDERALER ÖFFENTLICHER DIENST VOLKSGESUNDHEIT,  
SICHERHEIT DER NAHRUNGSMITTELKETTE UND UMWELT**7. JANUAR 2003 — Ministerieller Erlass zur Festlegung von Ausführungsmodalitäten im Rahmen des Königlichen Erlasses vom 8. August 1997 über die Identifizierung, die Registrierung und die Modalitäten für die Anwendung der epidemiologischen Überwachung von Rindern**

Der Minister des Verbraucherschutzes, der Volksgesundheit und der Umwelt,

Aufgrund des Gesetzes vom 24. März 1987 über die Tiergesundheit, abgeändert durch die Gesetze vom 29. Dezember 1990, 20. Juli 1991, 6. August 1993, 21. Dezember 1994, 20. Dezember 1995, 23. März 1998 und 5. Februar 1999;

Aufgrund der Verordnung (EG) Nr. 1760/2000 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 17. Juli 2000 zur Einführung eines Systems zur Kennzeichnung und Registrierung von Rindern und über die Etikettierung von Rindfleisch und Rindfleischerzeugnissen sowie zur Aufhebung der Verordnung (EG) Nr. 820/97 des Rates;

Aufgrund der Entscheidung der Kommission vom 4. Juli 2002 zur Anerkennung des Systems von Überwachungsnetzen für Rinderhaltungsbetriebe in Belgien gemäß der Richtlinie 64/432/EWG des Rates;

Aufgrund des Königlichen Erlasses vom 8. August 1997 über die Identifizierung, die Registrierung und die Modalitäten für die Anwendung der epidemiologischen Überwachung von Rindern, abgeändert durch die Königlichen Erlasse vom 19. September 1999 und 10. April 2000;

Aufgrund der am 12. Januar 1973 koordinierten Gesetze über den Staatsrat, insbesondere des Artikels 3 § 1, abgeändert durch die Gesetze vom 9. August 1980, 16. Juni 1989, 4. Juli 1989, 6. April 1995 und 4. August 1996;

Aufgrund der Dringlichkeit;

In der Erwägung, dass die amtliche Anerkennung des Netzes für die epidemiologische Überwachung der Rinderhaltungsbetriebe voraussetzt, dass die Identifizierung und Registrierung aller Rinder schnellstmöglich angepasst werden,

Erlässt:

**Artikel 1** - Der Königliche Erlass vom 19. Dezember 1990 bleibt für das Kennzeichnen bis zum 30. September 2003 anwendbar.

**Art. 2** - Die Vereinigungen sind beauftragt, die Anpassung der Identifizierung der vor dem 1. Januar 1998 geborenen Rinder an die geltenden Rechtsvorschriften vorzunehmen oder vom Verantwortlichen vornehmen zu lassen.

**Art. 3** - Das in Artikel 16 des Königlichen Erlasses vom 8. August 1997 erwähnte Identifizierungsdokument wird durch ein Dokument für die Geburtsmeldung und ein Identifizierungsdokument mit zwei Abschnitten ersetzt.

Das Muster des Dokuments für die Geburtsmeldung ist in Anlage I aufgenommen.

Das Muster des Identifizierungsdokuments ist in Anlage II aufgenommen.

**Art. 4** - Die Vereinigungen sind beauftragt, vor dem 30. September 2003:

- die in den Beständen vorrätigen Identifizierungsdokumente einzuziehen und auszutauschen,
- die Identifizierungsdokumente, auf denen handgeschriebene Vermerke auf der Vorderseite stehen, herauszugeben.

**Art. 5** - Das Muster des in Artikel 19 § 3 des Königlichen Erlasses vom 8. August 1997 erwähnten Registers ist in Anlage III aufgenommen.

**Art. 6** - Vorliegender Erlass tritt am Tag seiner Veröffentlichung im *Belgischen Staatsblatt* in Kraft.

Brüssel, den 7. Januar 2003


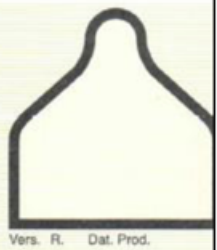


Anlage I zum Ministeriellen Erlass zur Festlegung von Ausführungsmodalitäten im Rahmen des Königlichen Erlasses vom 8. August 1997 über die Identifizierung, die Registrierung und die Modalitäten für die Anwendung der epidemiologischen Überwachung von Rindern

<p>Nr. Ohrmarke: <input type="text"/></p> <p>Nr. Ohrmarke Mutter: <input type="text"/></p> <p>Anzahl Tage seit der Geburt: <input type="text"/></p> <p>Haarkleid: <input type="text"/> Siehe Rückseite</p> <p>Geschlecht: <input type="checkbox"/> 1: Männlich <input type="checkbox"/> 2: Weiblich</p> <p>Rassetyp: <input type="checkbox"/> 1: Milchtyp <input type="checkbox"/> 2: Fleischtyp <input type="checkbox"/> 3: Mischtyp</p> <p>Art der Befruchtung: <input type="checkbox"/> Embryotransplantation <input type="checkbox"/> Normal</p> <p>Nr. der Meldung: <input type="text"/></p> <p>Zuchtlangaben: <input type="text"/></p> <p>Datum der Meldung: <input type="text"/></p>	<b>PROVISORISCHES DOKUMENT, NICHT GÜLTIG FÜR DIE VERMARKTUNG</b>		<p style="text-align: center;">DNA- Probe</p>
	<p style="text-align: center;"><b>Geburtsmeldung</b></p> <p>Per Postweg innerhalb der gesetzlichen Frist nach der zu diesem Zweck zugelassenen Vereinigung einsenden, wenn Sie kein anderes von der zuständigen Behörde zugelassenes Meldesystem benutzen</p>		
	<p>Nr. Ohrmarke: <input type="text"/></p> <p>Geburtsdatum: <input type="text"/></p> <p>Haarkleid: (den Kode angeben) <input type="text"/></p> <p>Geschlecht: (das korrekte Feld ankreuzen) M <input type="checkbox"/> W <input type="checkbox"/></p> <p>Rassetyp: (das korrekte Feld ankreuzen) 1 <input type="checkbox"/> 2 <input type="checkbox"/> 3 <input type="checkbox"/></p> <p>Nr. Ohrmarke Mutter: <input type="text"/></p> <p>Zuchtlangaben: <input type="text"/> verendetes Kalb: <input type="checkbox"/></p> <p>Nr. der Meldung: <input type="text"/></p> <p>Nr. genetische Mutter: <input type="text"/></p> <p>Embryo: <input type="checkbox"/> Mehrlingsgeburt: <input type="checkbox"/></p>	<p>Verantwortlicher: <input type="text"/></p>	

Gesehen, um dem Ministeriellen Erlass vom 7. Januar 2003 beigefügt zu werden

Der Minister des Verbraucherschutzes, der Volksgesundheit und der Umwelt  
J. TAVERNIER

Anlage II zum Ministeriellen Erlass zur Festlegung von Ausführungsmodalitäten im Rahmen des Königlichen Erlasses vom 8. August 1997 über die Identifizierung, die Registrierung und die Modalitäten für die Anwendung der epidemiologischen Überwachung von Rindern

 <b>Begrenzte Gültigkeit</b> <b>Validité limitée</b> <b>Beperkte geldigheid</b>  Vers. R. Dat. Prod.	Verkehr verboten außerhalb Ne peut circuler en-dehors de Mag zich niet bevinden buiten  und angrenzenden Gemeinden et communes avoisinantes en omliggende gemeenten  Abgangsdatum Date de sortie / Vertrekdatum [ ][ ][ ][ ] 2 0  Unterschrift Überlasser Signature cédant Handtekening overlater	<p style="text-align: center;"><b>BELGIEN - BELGIQUE - BELGIË</b></p> <p style="text-align: center;">Rinderpass                  Passeport Bovin                  Runderpaspoort</p> <p style="text-align: center;">Status Statut Statuut</p> <p style="text-align: center;">Hier gegebenenfalls die gelbe Schlachthofvignette aufkleben                  Collez ici l'étiquette abattoir jaune si nécessaire                  Kleef hier indien nodig het gele slachthuisetiket</p> <p style="text-align: right;">Vers. R. Dat. Prod.</p>	 Geburt / Naissance / Geboorte  Haarkleid / Robe / Haardeed  Geschlecht / Sexe / Geslacht  Rassetyp / Type racial / Rastype  Mutter / Mère / Moeder  Geburtsherde / Troupeau Naissance / Geboortebeslag:  Vorgeschichte / Historique / Historiek: Land Herde Datum Ankunft  Vorherige Herde / Troupeau précédent / Vorig beslag:
Verendetes Rind: <input type="checkbox"/>  Abgangsdatum [ ][ ][ ][ ] 2 0  Nr. Übernehmer [ ][ ][ ][ ][ ][ ][ ][ ][ ] Übernehmer   Herde  Geburt  Haarkleid  Geschlecht  Rassetyp  Mutter  Vers. R. Dat. Prod.	Ohrmarkennummer  Versionsnr. Dokument  Abgangsdatum [ ][ ][ ][ ] 2 0  Anzahl Tage seit Abgang: [ ][ ]  Nr. Übernehmer [ ][ ][ ][ ][ ][ ][ ][ ][ ] Übernehmer  Unterschrift  Nr. der Meldung VRS/WEB [ ][ ][ ][ ][ ][ ][ ][ ][ ]  Datum der Meldung [ ][ ][ ][ ] 2 0	<p style="text-align: center;"><b>Abgangsabschnitt</b></p> <p>Per Postweg innerhalb der gesetzlichen Frist nach der zu diesem Zweck zugelassenen Vereinigung einsenden, wenn Sie kein anderes von der zuständigen Behörde zugelassenes Meldesystem benutzen.</p> <p style="text-align: right;">Vers. R. Dat. Prod.</p>	 Verantwortlicher  Eigentümer  Hier gegebenenfalls die weiße Schlachthofvignette aufkleben

Gesehen, um dem Ministeriellen Erlass vom 7. Januar 2003 beigelegt zu werden

Der Minister des Verbraucherschutzes, der Volksgesundheit und der Umwelt  
**J. TAVERNIER**

Anlage III zum Ministeriellen Erlass zur Festlegung von Ausführungsmodalitäten im Rahmen des Königlichen Erlasses vom 8. August 1997 über die Identifizierung, die Registrierung und die Modalitäten für die Anwendung der epidemiologischen Überwachung von Rindern

BESTANDSKONTROLLE		ANZAHL RINDER		KUNDE(N)	
Datum	: / /	Weibl. Rinder	+1J ( ) :	Nr.:	Name und Vorname
Nr. Kennzeichner	:	Milchkühe	:		Unterschrift
Name	:	Mutterkühe	:		
Unterschrift	Unterschrift	Männl. Rinder	+1J ( ) :		
Kennzeichner	Verantwortlicher	Kälber	-1J ( ) :		
		INSGESAMT	( ) :		

Laufende Nummer	ID	Arbeitsnummer	Exkl. Nr.	Geburtsdatum Haarkleid	Geschl.	Prämie	Ankunft Abgang	am am	aus nach	Rassentyp Nr. Mutter	Kunde
		/ --- /		/ /			Ank.:	/ /			
				-			Abg.:	/ /			

Gesehen, um dem Ministeriellen Erlass vom 7. Januar 2003 beigelegt zu werden

Der Minister des Verbraucherschutzes, der Volksgesundheit und der Umwelt  
J. TAVERNIER